

## 80 Jahre St. Anna Bruderschaft

### Viele Gäste begrüßt Rückblick gehalten

**Eggersheim/obe.** Der Kommers am Freitag, 27. April, im Schützenhaus am Dorfbrunnen war der Auftakt der Festlichkeiten zum 80<sup>aj</sup>ährigen Bestehen der Eggersheimer St. Anna Schützenbruderschaft und zum Schützenfest des Bezirksverbandes Düren Ost. Am Kommers nahmen Vertreter aller 17 Bruderschaften des Bezirksverbandes teil. Begrüßt wurden die vielen Gäste von Hans Jakob Klinkhammer, der seit einigen Jahren an der Spitze der Eggersheimer Schützenbruderschaft steht. Sein besonderer Gruß galt dem Nörvenicher Bürgermeister Hans Jürgen Schüller, der die Schirmherrschaft über die Jubiläumsveranstaltungen übernommen hat. Der Bürgermeister unterstrich in seiner Ansprache den hohen Stellenwert einer Schützenbruderschaft innerhalb einer Dorfgemeinschaft. Daran habe sich auch in unserer schnelllebigen Gemeinschaft nichts geändert. Eggersheim sei dafür ein gutes Beispiel. Ohne ihre Schützenbruderschaft sei Eggersheim ein Stück ärmer.

Der Schirmherr gratulierte der St. Anna Bruderschaft zu ihrem 80 jährigen Bestehen und äußerte sich erfreut darüber, dass mit dem Jubiläum gleichzeitig das

**Bezirksschützenfest** in Eggersheim gefeiert wird. Weitere Grußworte sprachen Landrat Wolfgang Spelthahn, Ortsvorsteherin Cilly Baum, Präses Otto von Danwitz, Bezirksbundesmeister Franz Josef Hallstein, der frühere Gemeindedirektor Gerd Bandilla, Josef Mohr vom Kreisschützenbund Düren und der stellvertretende Bürgermeister von Vettweiß, Franz Erasm.

Ein Höhepunkt im Kommers war die Übergabe der Standarte des Bezirksverbandes Düren Ost an die Eggersheimer Bruderschaft. Sie wurde von Schützen aus Disternich überreicht und bleibt nun ein Jahr in der Obhut der Eggersheimer Schützen. Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung verdienter Schützen der festgebenden Bruderschaft. Im Mittelpunkt stand dabei Ehrenbrudermeister Josef Keller, der 35 Jahre lang als Brudermeister an der Spitze der Eggersheimer Bruderschaft gestanden hat und auch viele Jahre Ortsvorsteher des Dorfes war. Ihm ist auch hauptsächlich der Bau des Schützenhauses am Dorfbrunnen zu verdanken. Keller erhielt mit dem Ehrenschild eine hohe Auszeichnung des Zentralverbandes. Alle Festgäste applaudierten stehend. Johann Klinkhammer erhielt das Schulterband zum St. Sebastianus Kreuz. Das Silberne Verdienstkreuz wurde an Reiner Lamb, Michael Niederklapfer und Hans Jakob Klinkhammer vergeben. Schießmeister Josef Feistle wurde mit dem "Ehrenkreuz des Sports" in Bronze ausgezeichnet.

Gegen Schluss der Festveranstaltung hatten die Vertreter der einzelnen Bruderschaften Gelegenheit, die Eggersheimer Schützen zu ihrem Jubiläum zu beglückwünschen. Viele von ihnen überreichten dem Eggersheimer Brudermeister Geldgeschenke.

Der Große Zapfenstreich, gespielt vom Musikverein Steckenborn und dem Disternicher Tambourkorps, beendete den Kommers. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Nörvenich hielten dabei brennende Pechfackeln in den Händen. Nachzutragen bleibt, dass die Musiker aus Steckenborn schon während des Kommers wiederholt ihr musikalisches Können bewiesen hatten und dafür viel Beifall erhielten.